

1.100-Tonnen-Yacht auf Landgang



Unterhaltsprogramm für eine 1.100-Tonnen-Yacht auf Landgang.

Wenn ein Schiff mit einem Gewicht von 1.100 t aus dem Wasser kommt, ist ein hoher logistischer Aufwand erforderlich. Zu Wartungszwecken wurde eine Yacht an Land gebracht. Eine selbst angetriebene Flotte von Cometto mit 40 Achsen nahm sie auf und transportierte die Fracht sicher auf ihrem unbekanntem Terrain.

Abgewickelt wurde der Einsatz von der bekannten Firma TER, Mitglied der Piccini-Gruppe. TER ist Spezialist im Umgang mit berühmten Megayachten des Labels „Made in Italy“. Das Schiff, das bei diesem Projekt bewegt wurde, weist ein Gewicht von 1.100 Tonnen auf.

Der Aufbau der SPMT-Selbstfahrer war dieses Mal recht ungewöhnlich. Im hinteren

Teil des Schiffes wurden zwei Linien mit je 14 MSPE-Achsen nebeneinander montiert. Für den vorderen Teil der Fracht setzen sich drei 4-Achs Einheiten in 90°-Position zusammen, um eine größere Ladefläche zu bilden, die eine bessere Stabilität ermöglicht. Fünf Power Packs sorgten für die nötige Kraft, um den Konvoi anzutreiben. Auf diese Weise wurde die Yacht vom Schwimmdock bis zur Reparaturstelle transportiert.



Diese clever durchdachte Lösung von TER meisterte auch diese Herausforderung mit Bravour. Die selbst angetriebenen modularen Transporter MSPE von Cometto zeichnen sich durch ihr gutes Handling, die Modularität und die robuste Fahrgestellkonstruktion aus. Die MSPE-Serie ist mit unterschiedlichen Kapazitäten von 40 t bis 70 t je Achslinie erhältlich.